

Fakultät	Professur
Fakultätssitzung vom	Einreichung des Antrags in der Stabsstelle 03 am

1. ANGABEN ZUR PROFESSUR / FINANZIERUNG						
Wertigkeit der Professur*		Ab wann soll die Profe	Ab wann soll die Professur besetzt werden?			
Bisherige Bezeichnung der Professur**		Bisherige/r Stelleninhaber/in**				
Datum des A	Ausscheidens**		Grund des Ausscheide	ens**		
				s Dekans gebeten, ob und mit welchem ensarbeitszeitverlängerung gesprochen		
Zuordnung o	der Professur (Institut, Seminar, De	epartment, Fachgruppe	etc.)			
Bisherige Ko	ostenstelle	Künftige Kostenste	lle	Ggf. temporäre Kostenstelle		
		(sofern von bisherige	er abweichend) (z.B. bei vorgezogenen Berufungen)			
Finanzierun	g der Professur aus:					
r manzioran	Landeszuschuss					
	Drittmitteln (bitte benennen, ink	lusive Laufzeit des Proj	ekts)			
Stiftungsmitteln (bitte benennen)						
	Sonstiges (bitte benennen)					
	Finanzierung bei Verstetigung	g, z.B. Tenure Track (	bitte benennen)			

<sup>\*</sup> Bei einer Juniorprofessur müssen grundsätzlich mindestens 6 Jahre (3+3) und ggf. eine Auslauffinanzierung/Verstetigung eingeplant werden.

<sup>\*\*</sup>Diese Angaben sind nur bei einer Wiederzuweisung oder Umwidmung erforderlich.



### 2. INHALTLICHE AUSRICHTUNG DER PROFESSUR

STUDIUM UND LEHRE			FORSCHUNG UND DRITTMITTELPOTENTIAL
Beteiligung an LehrerInnenbildung: Mitwirkung bei der Lehre in folgenden	Ja	Nein	Stichwortartige Darstel- lung der künftigen For- schungsschwerpunkte der Professur:
Studiengängen der Fakultät (bitte benennen):			Welchen Schwerpunkten der Fakultät sowie der Universität ist die Professur zuzuordnen?
Mitwirkung bei der Lehre in folgenden Studiengängen anderer Fakultäten (bitte benennen):			Einschätzung zum Potential für Drittmitteleinwerbungen:
Zuordnung zur Lehreinheit:			
GLEICHSTELLUNG UND	BEWERBUNG	GSLAGE	
Frauenquote bei allen Pro	fessuren des F	aches aufgeschlüsselt n	ach den Wertigkeiten W1, W2 und W3.
Bei einer Frauenquote vor benennen.	n weniger als 30	0% in der Fachgruppe/in	n Bereich, bitte Maßnahmen zur Erhöhung des Frauenanteils
Wie ist die Bewerbungslaç	ne einzuschätze	en (national / international)	7
wie ist die Dewerbungsia(	ye eirizuschatze	zii (ilauoliai / Illernational)	



ZUSAMMENFASSENDE BEGRÜNDUNG DER DEKANIN / DES DEKANS FÜR DIE ZUWEISUNG DER PROFESSUR:

#### 3. RESSOURCEN DER PROFESSUR BZW. DES FACHES

Allgemeine Anmerkungen zur den Ressourcen:

- beim wissenschaftlichen Personal sind die Vorgaben zum Stellenumfang seitens der DFG zu beachten: der Stellenumfang sollte mindestens 0,65 VZÄ umfassen,
- für Juniorprofessuren ist mindestens eine Sachmittelausstattung vorzusehen
- für alle (Junior-)Professuren ist zumindest eine Partizipation an Sekretariatsressourcen vorzusehen

#### STANDARDAUSSTATTUNG PERSONAL (SOLL)

Wertigkeit der Wissenschaftliches Personal in Technik
Professur Personal und Verwaltung

#### PROGNOSTIZIERTE PERSONALAUSSTATTUNG FÜR DIE ZUZUWEISENDE PROFESSUR

Wertigkeit der Wissenschaftliches Personal in Technik
Professur Personal und Verwaltung



AUMRESSOURCEN		
	Gebäudenummer:	
	Gebäude:	
	Adresse:	
Raumtyp	Raumn	ummern
	Der Professur <u>zugeordnete</u> Räume (Gebäudenummer u. / -bezeichnung)	Von der Professur <u>mitgenutzte</u> Räume (Gebäudenummer u. / -bezeichnung)
Büroräume	(Gebaudenammer a. / Bezelemmany)	(Gebaudendininer d. 7 bezeichnung)
Laborräume		
Bibliothek		
Sonstige		
	ird sich wie folgt ändern (bitte begründen):	
RAUMRESSOURCEN BEI	VERSTETIGUNG (Z.B. TENURE TRACK)  Gebäudenummer:  Gebäude:	
	Gebäudenummer: Gebäude: Adresse:	
RAUMRESSOURCEN BEI '	Gebäudenummer: Gebäude: Adresse: Raumn	ummern Von der Professur mitgenutzte Räume
Raumtyp	Gebäudenummer: Gebäude: Adresse:	ummern Von der Professur <u>mitgenutzte</u> Räume (Gebäudenummer u. / -bezeichnung)
Raumtyp Büroräume	Gebäudenummer: Gebäude: Adresse: Raumn Der Professur <u>zugeordnete</u> Räume	Von der Professur mitgenutzte Räume
Raumtyp  Büroräume  Laborräume	Gebäudenummer: Gebäude: Adresse: Raumn Der Professur <u>zugeordnete</u> Räume	Von der Professur mitgenutzte Räume
Raumtyp  Büroräume  Laborräume  Bibliothek	Gebäudenummer: Gebäude: Adresse: Raumn Der Professur <u>zugeordnete</u> Räume	Von der Professur mitgenutzte Räume
Raumtyp Büroräume Laborräume	Gebäudenummer: Gebäude: Adresse: Raumn Der Professur <u>zugeordnete</u> Räume	Von der Professur mitgenutzte Räume



PROGNOSE DER ERSTAL	JSSTATTUNG				
Erstausstattung (IT-Ausstattu	ng, Literatur, Großgeräte, etc	c.):			
Einzelpositionen				Geschätzte e	einmalige Kosten
			Summe		
			Summe		
LAUFENDES BUDGET					
Bisheriges Budget der Profe	essur		Standarda	ausstattung verg	gleichbarer Professuren
Prognose des künftigen Bec	larfe				
r rogriose des kuringen Dec	idits				
ÜBERSICHT DER GEPLAN	ITEN RESSOURCEN				
	Geplanter Bedarf	Bere	eitstellung du Fach	urch	Bereitstellung durch Fakultät
Wiss. Personal					
TuV Personal					
Laufendes Budget					
Erstausstattung					
Räume					



ÜBERSICHT DER GEPLANTEN RESSOURCEN BEI VERSTETIGUNG (Z.B. TENURE TRACK)					
	Geplanter Bedarf	Bereitstellung durch Fach	Bereitstellung durch Fakultät		
Wiss. Personal					
TuV Personal					
Laufendes Budget					
Einmalmittel					
Räume					

STELLUNGNAHME DER DEKANIN / DES DEKANS ZU DEN RESSOURCEN:



4. ERGÄNZENDE ANLAGEN		
5. AUSSCHREIBUNGSTEXT		
Bitte verwenden Sie die standardisiert Ausschreibung auch in Englisch erwü		bei. Im Sinne der Internationalisierungsbestrebungen ist eine
6. LISTE POTENTIELLER KAN	IDIDAT*INNEN	
Entsprechend den Vorgaben der Berubeizufügen.	fungsordnung ist eine Liste von potentie	ellen Kandidat*innen als Anlage dem Zuweisungsantrag
7. AUSWAHLKRITERIEN		
Bitte benennen Sie die wesentlichen A Kriterium gewichtet werden soll (muss		d erläutern Sie diese. Geben Sie bitte an, wie dieses
		d erläutern Sie diese. Geben Sie bitte an, wie dieses  Gewichtung
Kriterium gewichtet werden soll (muss	/kann/soll-Kriterium).	
Kriterium gewichtet werden soll (muss	/kann/soll-Kriterium).	
Kriterium gewichtet werden soll (muss	/kann/soll-Kriterium).	
Kriterium gewichtet werden soll (muss	/kann/soll-Kriterium).	
Kriterium gewichtet werden soll (muss	/kann/soll-Kriterium).	
Kriterium gewichtet werden soll (muss	/kann/soll-Kriterium).	
Kriterium gewichtet werden soll (muss	/kann/soll-Kriterium).	
Kriterium gewichtet werden soll (muss	/kann/soll-Kriterium).	
Kriterium gewichtet werden soll (muss	/kann/soll-Kriterium).	
Kriterium gewichtet werden soll (muss	/kann/soll-Kriterium).	
Kriterium gewichtet werden soll (muss	/kann/soll-Kriterium).	
Kriterium gewichtet werden soll (muss	/kann/soll-Kriterium).	



#### 8. ZUSAMMENSETZUNG DER BERUFUNGSKOMMISSION

#### Grundsätze:

- 1. Die Zusammensetzung der Berufungskommission muss vollständig der Stabsstelle Berufungen eingereicht werden, eine Beschlussfassung durch das Rektorat kann sonst nicht gewährleistet werden.
- 2. Es sind mindestens 10 stimmberechtigte Mitglieder bzw. bei W1-Professuren 5 stimmberechtigte Mitglieder vorzusehen.
- 3. Die Gruppe der HochschullehrerInnen hat die Mehrheit.
- 4. Die oder der bisherige Stelleninhaber/in sowie Institutsangehörige, die der zu berufenden Person gegenüber weisungsgebunden sein würden, dürfen der Berufungskommission nicht angehören. Emeritae und Emeriti und Professorinnen und Professoren im Ruhestand sollen der Berufungskommission nicht angehören.
- 5. Die Engere Fakultät kann jeweils eine Stellvertretung für die Mitglieder aus den Gruppen akademische MitarbeiterInnen, MitarbeiterInnen in Technik und Verwaltung sowie Studierende wählen. Eine Stellvertretung von HochschullehrerInnen ist nicht zugelassen.
- 6. Die Berufungskommission kann im begründeten Einzelfall die bisherige Stelleninhaberin oder den bisherigen Stelleninhaber, fachnahe Institutsangehörige, Emeritae und Emeriti und Professorinnen und Professoren im Ruhestand sowie sonstige sachkundige Personen als Gäste zu einzelnen Sitzungen oder Tagesordnungspunkten in beratender Funktion beiladen. Dabei sind Befangenheiten zu vermeiden. Ständige Gäste sind nicht zugelassen.
- 7. Die zentrale Gleichstellungsbeauftragte und die Gleichstellungsbeauftragte der Fakultät sind beratende Mitglieder mit Antragsund Rederecht. Die/der Berufungsbeauftragte des Rektorats ist wie ein Mitglied zu laden und zu informieren. Die Schwerbehindertenvertretung ist bei Vorliegen entsprechender Bewerbungen einzubeziehen.
- 8. Im weiteren Verfahren sind die Grundsätze der Universität zu Köln zu Fragen der Befangenheit zu beachten.
- 9. Die geschlechterparitätische Besetzung ist innerhalb jeder Gruppe einzuhalten. Bitte ggf. Abweichungen begründen:

Wurde die geschlechterparitätische Besetzung eingehalten?	Ja	Nein



Gruppe	Geschlecht	Titel	Nachname, Vorname	Institut/Seminar – ggf. andere Universität